

Medieninformation

13.04.2026

Virtuelle Kunst im MTK

Ausstellung „Hier, wo wir sind“ ab 29. April im Landratsamt

„Hier, wo wir sind. Virtuelle Kunst um's Eck“ heißt eine virtuelle Ausstellungsreihe im Kreis, die am Mittwoch, 29. April, um 18.30 Uhr im Landratsamt offiziell eröffnet wird. Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink als Kulturdezernent mitteilt, handelt es sich um ein vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain initiiertes Projekt, in dessen Rahmen bis Ende des Jahres Kunstaktionen in sieben Kommunen zu sehen sein werden. Das Projekt ist Teil des Kulturprogramms 2026 des Main-Taunus-Kreises, der Eintritt ist frei.

Entwickelt wurde das Projekt von der Künstlergruppe WAVA gemeinsam mit den beteiligten Kommunen und internationalen Kunstschaaffenden. Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain hat es im Rahmen der Reihe „World Design Capital 2026“ angestoßen.

Am Projekt beteiligen sich Bad Soden am Taunus, Eppstein, Flörsheim, Hattersheim, Hochheim, Hofheim und Kelkheim. Als achter Standort fungiert der Innenhof des Landratsamts. Das Projekt wird in den Kommunen schrittweise ausgerollt: Jede Kommune richtet eine eigene Eröffnung aus und präsentiert ein individuelles Kunstwerk am Ort. Im Landratsamt präsentiert die Künstlerin Tamara Grcic (tamaragrcic.com) ein eigens für den Kreis entwickeltes virtuelles Kunstwerk.

Die Kunstobjekte sind nicht direkt sichtbar, sondern werden über Smartphone oder Tablet erlebbar. Hält man das Gerät an den entsprechenden Ort, erscheint das Kunstwerk auf dem Bildschirm – so, als wäre es wirklich dort. Man kann sich darum bewegen und es aus verschiedenen Blickwinkeln anschauen.

Für den Besuch der Vernissage wird daher auch ein mobiles Endgerät sowie Kopfhörer benötigt. Die passende App „WAVA-AR“ kann vorab über die Internetseite www.wava.ar und die gängigen Plattformen kostenlos heruntergeladen werden.